Abg. <u>Tendler</u> erläuterte, seine Fraktion wolle mit dem Antrag noch einmal deutlich machen, dass sie den ÖPNV optimieren wolle. Aber man könne erst dann reagieren, wenn man wisse, wo die Schwachstellen seien. Insofern brauche man bei allen Verkehrsunternehmen ein umfassendes Berichtswesen zur Qualität. Der Ausschuss müsse – ähnlich wie bei den Stadtbahnlinien – kontinuierlich über die Qualitätsergebnisse informiert werden. Die Verwaltung habe in ihrer Vorlage dargestellt, dass es bisher sehr unterschiedliche Vereinbarungen mit den Verkehrsunternehmen gebe, sie diesbezüglich Gespräche aufgenommen habe und sie hierüber in der zweiten Jahreshälfte 2013 dem Ausschuss berichten werde. Seine Fraktion werde deshalb dem Beschlussvorschlag zustimmen.